

Internationaler Handel

Kursbeschreibung

Diese Vorlesung beschäftigt sich mit den Grundzügen realer Aussenwirtschaftstheorie und Aussenhandelspolitik. Wir untersuchen beispielsweise folgende Fragen: Unter welchen Bedingungen generiert Aussenhandel für alle einen Wohlfahrtsgewinn und warum? Wovon hängt es ab, welche Güter importiert oder exportiert werden und in welchem Ausmass der Handel stattfindet? Nach welchen Prinzipien richtet sich die Welthandelsordnung? Wie sind internationale Freihandelsabkommen ausgestaltet? Welche Wirkungen hat internationaler Güterhandel auf die Produktionsstruktur der Schweiz und anderer Länder, die Einkommensverteilung und die Wohlfahrt? Welche Wirkungen haben Immigration und „internationales Outsourcing“ auf den Aussenhandel und das pro Kopf Einkommen? Welche Rolle spielt internationale Kapitalmobilität für Einkommensunterschiede zwischen Ländern? Welche Folgen hat der durch Kapitalmobilität resultierende Steuerwettbewerb auf die Wohlfahrt?

Zu der Veranstaltung wird ein **Vorlesungsskript** herausgegeben, welches auch Übungsaufgaben enthält. Die Übungsaufgaben werden im Laufe der Veranstaltung behandelt.

Literatur (Kernliteratur in rot)

- Feenstra, Robert C. (2016). *Advanced International Trade: Theory and Evidence*, 2nd edition, Princeton University Press.
- Grossmann, Volker (2021). [How Immigration Affects Investment and Productivity in Host and Home Countries](#), *IZA World of Labor* 2021: 292.
- Krugman, Paul R., Maurice Obstfeld and Marc Melitz (2022). *International Economics: Theory & Policy*, 12th edition, Pearson.
- Felbermayr, Gabriel, Volker Grossmann, Wilhelm Kohler (2015). Migration, International Trade and Capital Formation: Cause or Effect, in: Barry R. Chiswick and Paul W. Miller (Eds.), *Handbook on the Economics of International Migration*, Elsevier, ch. 18.
- Peri, Giovanni (2014). [Do Immigrant Workers Depress the Wages of Native Workers?](#), *IZA World of Labor* 2014:42

Voraussetzungen

Gute Kenntnisse in Mikro- und Makroökonomie auf Bachelorniveau (BA1, BA2) sowie Interesse an aussenwirtschaftlichen Zusammenhängen und analytischer Methodik.

Gliederung

1. Spezialisierung durch Handel: Komparative Kostenvorteile
 - 1.1 Grundidee
 - 1.2 Das Ricardianische (Grund-) Modell
 - 1.2.1 Autarkie-Gleichgewicht
 - 1.2.2 Internationales Gleichgewicht
 - 1.3 Dynamische Effekte: Nützen Handelsbarrieren Entwicklungsländern?
 - 1.3.1 Theorie
 - 1.3.2 Empirische Evidenz
 - 1.4 Wichtige Folgerungen und Diskussion
 - 1.5 Anhang zu Kapitel 1

2. Internationaler Handel in der Praxis
 - 2.1 Welthandelsrunden und Handelsvereinbarungen
 - 2.1.1 WTO (World Trade Organisation)
 - 2.1.2 GATS (General Agreement on Trade in Services)
 - 2.1.3 TRIPS (Trade-Related Aspects of Intellectual Property Rights)
 - 2.2 Regionale und bilaterale Freihandelsabkommen
 - 2.2.1 Die Europäische Union (EU)
 - 2.2.2 EFTA (European Free Trade Association)
 - 2.2.3 EWR (Europäischer Wirtschaftsraum)
 - 2.2.4 Handelsabkommen der Schweiz
 - 2.2.5 USMCA (United States-Mexico-Canada Agreement)
 - 2.2.6 MERCOSUR (Mercado Común del Sur)
 - 2.2.7 Regional Comprehensive Economic Partnership (RCEP)
 - 2.2.8 Comprehensive and Progressive Agreement for Trans-Pacific Partnership (CPTPP)
 - 2.2.9 APEC (Asia-Pacific Economic Cooperation)
 - 2.2.10 AfCFTA (African Continental Free Trade Agreement)
 - 2.2.11 EEU (Eurasian Economic Union)
 - 2.2.12 Bilaterales Abkommen zwischen USA und China
 - 2.3 Vergleich mit internationalen Vereinbarungen zur Migration

3. Das Heckscher-Ohlin-Samuelson (HOS) Modell
 - 3.1 Grundstruktur des Modells
 - 3.2 Allgemeines Gleichgewicht
 - 3.2.1 Faktorpreise
 - 3.2.2 Faktorpreisausgleichstheorem
 - 3.2.3 Verteilungswirkung von Güterpreisänderungen: Stolper-Samuelson Theorem
 - 3.2.4 Rybcynski Theorem
 - 3.2.5 Autarkie-Gleichgewicht
 - 3.3 Internationales Gleichgewicht
 - 3.3.1 Heckscher-Ohlin Theorem
 - 3.3.2 Implikationen
 - 3.4 Handelsgewinne

- 3.5 Empirische Evidenz
- 3.6 Anhang zu Kapitel 3

- 4 Kapitalmobilität
 - 4.1 Modell spezifischer Faktoren ("Ricardo-Viner"-Modell)
 - 4.2 Internationale Kapitalmobilität und Produktivitätsunterschiede
 - 4.3 Steuerwettbewerb

- 5 Intra-industrieller Handel
 - 5.1 Neue Handelstheorie: Ein einfaches Modell des Konsumgüterhandels
 - 5.2 Erklärung von Handelsmustern: Die „Gravity-Gleichung“

- 6 Intermediärgüterhandel („Internationales Outsourcing“)
 - 6.1 Lohnungleichheit
 - 6.1.1 Empirische Befunde
 - 6.1.2 Neoklassisches Modell mit Intermediärgüterhandel
 - 6.2 Produktivitätseffekte
 - 6.2.1 Grundmodell
 - 6.2.2 Effekte der Handelsliberalisierung auf das Nationaleinkommen
 - 6.2.3 Effekte der Handelsliberalisierung auf das ökonomische Wachstum

- 7. Strategische Handelspolitik
 - 7.1 Importzölle bei perfektem Wettbewerb
 - 7.1.1 Kleines Land
 - 7.1.2 Grosses Land
 - 7.2 Exportsubventionen
 - 7.2.1 Perfekter Wettbewerb
 - 7.2.2 Cournot Wettbewerb